



REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT MITTELTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Planungsausschuss

Beschluss Nr. PLA 35/03/14 vom 23.05.2014

Stellungnahme

der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen (RPG) zum

REK zur Weiterentwicklung des Nationalen GeoParks Thüringen Inselsberg – Drei Gleichen

Mit Schreiben vom 26.03.2014 hat die KAG Thüringer GeoPark Inselsberg - Drei Gleichen die RPG Mittelthüringen um Stellungnahme zum o.g. Förderantrag gebeten. Diese Stellungnahme ist notwendiger Bestandteil des Antrages auf Fördermittel gemäß der Zuwendungsvoraussetzungen der Thüringer Richtlinie zur Förderung der Regionalentwicklung vom 28.01.2014.

Im Zuge der bisherigen langjährigen Förderung über verschiedene Programme und Richtlinien des Freistaates Thüringen stand der Aufbau des GeoParks im Vordergrund (u. a. Geopfade, Georouten, touristische Beschilderung, Marketing, Einbindung in den öffentlichen Verkehr, Vernetzung mit anderen GeoParks).

Nunmehr sollen mit den beantragten Fördermitteln folgende Maßnahmen kofinanziert werden:

1. Einbindung der Gemeinde Frankenhain (u.a. Potentialanalyse, Maßnahmenkatalog), Kosten: 22.500 €
2. Einbindung der Gemeinde Tambach-Dietharz nach Wiederaufnahme in den GeoPark (Überprüfung der vorliegenden Planungen aus dem Jahr 2006, Maßnahmenkatalog), Kosten: 15.000 €
3. Maßnahmen zur besseren überregionalen Sichtbarkeit (geologische Grundlagen für die Themen „Geo und Genuss“, „Rohstoffe im Körper und auf der Haut“ und „traditioneller Rohstoffabbau“; Entwicklung touristischer Produkte entlang der Wertschöpfungskette; Netzwerkarbeit mit anderen GeoParks in Sachsen und Österreich); Kosten: 31.000 €
4. Weiterentwicklung und Aktualisierung der Internetseite; Kosten: 16.500 €

Diese Maßnahmen sollen die räumliche und inhaltliche Weiterentwicklung des GeoParks sicherstellen und einen positiven Abschluss der Evaluation / Zertifizierung als nationaler GeoPark im Jahr 2018 ermöglichen.

Der Planungsausschuss der RPG hat den Förderantrag beraten und fasst folgenden Beschluss:

Der Weiterentwicklung des Nationalen GeoParks Thüringen Inselsberg – Drei Gleichen wird unter Beachtung der Maßgabe zugestimmt und die finanzielle Förderung befürwortet.

Maßgabe:

Die Maßnahme 3 muss kostenseitig konkret zum Leader-Projekt „geo.wert“ abgegrenzt werden. Deutlich im Vordergrund der Maßnahme 3 muss die touristische Produktentwicklung stehen. Die Aktivitäten sind hinsichtlich der geotouristischen Aufbereitung mit der TTG, dem Biosphärenreservat Vessertal-Thüringer Wald, dem Regionalverbund Thüringer Wald und dem Naturpark Thüringer Wald abzustimmen.

Hinweis:

Die Maßnahmen des Förderantrags 1 - 4 sollen inhalts- und kostenseitig argumentativ besser hinterlegt sein.

Begründung:

Im rechtskräftigen Regionalplan Mittelthüringen 2011 sind die Räume Burgenland „Drei Gleichen“ und Thüringer Wald als Vorbehaltsgebiete für Tourismus und Erholung (G 4-21) ausgewiesen. In beiden Gebieten sollen der Natur- und Aktivtourismus ausgebaut und profiliert werden (G 4-22 und G 4-27). Darüber hinaus sind Tambach-Dietharz und Frankenhain als Regional bedeutsame Tourismusorte zu entwickeln und ihre Tourismus- und Erholungsfunktion zu sichern (Z 4-9).

Die KAG Thüringer GeoPark Inselsberg – Drei Gleichen hat über viele Jahre hinweg den Geopark entwickelt und – mit Hilfe umfangreicher Förderung – erfolgreich gearbeitet. Die Umsetzung der letzten Georouten erfolgt nach Aussage des beauftragten Büros (e.t.a. Reyer, Erfurt) noch in diesem Jahr.

Der GeoPark wurde im Jahr 2008 durch die GeoUnion Alfred-Wegener-Stiftung als Nationaler GeoPark zertifiziert und das Ergebnis im Zuge der Evaluierung 2013 auch bestätigt. Dabei wurden verschiedene Maßnahmen zur Weiterentwicklung des GeoParks empfohlen, die z. T. mit vorliegendem Förderantrag abgedeckt werden.

Die mit dem Förderantrag geplanten Maßnahmen sind grundsätzlich geeignet die Ziele und Grundsätze des Regionalplanes Mittelthüringen 2011 umzusetzen. Sowohl Tambach-Dietharz (Saurierfundort Bromacker) als auch Frankenhain (Tradition der Mühlsteinproduktion, Altbergbau, Talsperre Lütsche) weisen besondere geotouristische Potentiale auf, die bereits heute genutzt und zukünftig ausgebaut werden können.

Zur Maßgabe:

Nach Aussagen des Leader-Managements für die Region Gotha-Ilmkreis-Erfurt stehen für das Projekt „geo.wert“ bereits finanzielle Mittel für Kooperation und Netzwerkbildung bereit. Im Förderantrag werden die Kosten für die Netzwerkbildung nicht weiter untersetzt, so dass hier keine genaue Abgrenzung erfolgen kann, die ggf. auch fördertechisch zu Problemen führt.

Zur Zielerreichung der Maßnahme – Verbesserung der Sichtbarkeit des GeoParks – ist es aus Sicht der RPG wichtig die geowissenschaftlichen und touristischen Grundlagen für die Themenfelder „Geo und Genuss“, „Rohstoffe im Körper und auf der Haut“ und „traditioneller Rohstoffabbau“ zu erarbeiten und über die Entwicklung von Wertschöpfungsketten auch der

Vermarktung zuzuführen. Die Institutionen TTG / Biosphärenreservat / Regionalverbund / Naturpark sind in der Region etabliert und mit dem Marketing von touristischen Produkten vertraut bzw. bedienen diese die wichtigsten touristischen Internet-Portale für Thüringen / den Thüringer Wald. Auch hier liegt weiteres Potential für eine bessere Sichtbarkeit des GeoParks Thüringen Inselsberg - Drei Gleichen.

Zum Hinweis:

Im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit im Umgang mit öffentlichen Mitteln (§ 7 LHO Thüringen) sind aus der Maßnahmebeschreibung Inhalt und die dafür angesetzten Kosten nicht klar und eindeutig nachvollziehbar. Umso wichtiger wird der Hinweis bei Betrachtung des Gesamtbudgets der Förderrichtlinie und der eventuellen Auswirkung auf die finanzielle Förderfähigkeit anderer Anträge.

gez. Beyersdorf
Stellv. Vorsitzender